



Gottesdienst-Liturgie

Der Gottesdienst ist in vier Abschnitte gegliedert und umfasst folgende immer wiederkehrenden Texte:

Eröffnung und Anrufung

Glockengeläut

Orgel

Gemeinde:

Lied

Liturg/in:

Begrüßung

Gemeinde/Liturg/in:

Psalm im Wechsel

Alle:

Gloria Patri „Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen“

im Wechsel:

Liturg/in: Gemeinde: **Kyrie** Kyrie eleison Herr erbarme dich Christe eleison Christe

Liturg/in: Gemeinde: erbarme dich Kyrie eleison Herr erbarme dich

Liturg/in: Gemeinde:

Gloria

Liturg/in: Alle:

Ehre sei Gott in der Höhe. Allein Gott in der Höh sei Ehr/ und Dank für seine Gnaden/darum dass nun und nimmer mehr / uns rühren kann kein Schade/ Ein Wohlgefallen Gott an uns hat/ nun ist groß Fried ohn Unterlass/ all Fehd hat nun ein Ende.

Liturg/in:

Kollektengebet (Gebet des Tages)

Alle:

Lied

Verkündigung und Bekenntnis

Liturg/in:

Lesung(en)

Gemeinde:

Rahmung

des Evangeliums
Epistel oder Altes
Testament:

Ehre sei dir Herr“ und „Lob sei dir, Christus“. „Halleluja, Halleluja, Halleluja“

Alle.

Glaubensbekenntnis Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zu Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

Alle: **Lied**
Liturg/in **Predigt**
Alle: **Lied**
Liturg/in **Abkündigungen** (Nachrichten aus der Gemeinde)
Alle: **Lied** (dabei einsammeln der Kollekte)
LiturgIn/Gemeinde **Fürbitten mit Vergebungsruf** - „Gott erbarme dich“ oder „Kyrie eleison“
Vater Unser (nicht hier, wenn Abendmahl) Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Das **Abendmahl** ist das Symbol des Gottesdienstes. Der Altar(-tisch) ist gedeckt mit Wein und Brot. Gaben, in denen wir die Welt Gottes schmecken. Wir haben im Abendmahl Teil an Jesu Tod und an seiner Auferstehung. Wir erfahren Gemeinschaft, Vergebung, Gegenwart Gottes, Erinnerung, Verheißung und Wegzehrung.

Abendmahlsbetrachtung

Liturg/in : **(Großes Lobgebet)** Der Herr sei mit euch und mit deinem
Gemeinde: Geist
Liturg/in: Gemeinde: Erhebet eure Herzen Wir erheben sie zum Herrn
Liturg/in: Gemeinde: Lasset uns danken dem Herrn unseren Gott Das ist würdig und recht.
Liturg/in **(Präfation)** Endet mit ...und singen das Lob deiner Herrlichkeit:
(Sanctus, sanctus) Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll. Hosianna in der Höhe. Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herren. Hosianna in der Höhe.
Alle: **Einsetzungsworte** Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach`s und gab es seinen Jüngern und sprach: Nehmt und esst davon. Das ist + mein Leib, der für euch gegeben wird. Solches tut zu meinem Gedächtnis. Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankte und gab ihnen den und sprach: nehmt und trinkt alle daraus, dieser Kelch ist der neue Bund in + meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Solches tut sooft ihr es trinkt zu meinem Gedächtnis.
Liturg/in: **Vater Unser** Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme, dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden. Unser täglich Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen
Alle:

Alle: **(Agnus Dei)** Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, erbarm dich unser. Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, erbarm dich unser. Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, gib uns deinen Frieden.

Einladung (zum Abendmahl – in den Altarraum) **Austeilung Segenswort**

Dankgebet

Sendung und Segen

Liturg/in: **Segen**

Gemeinde: **Amen**

Alle: **Lied**

Orgel